

Lanfermann, Heinrich

Stand: 13.06.2026

Geburtsdatum:	22. Januar 1910
Sterbedatum:	11. Oktober 1987
Alternative Namen:	Lanfermann, Hermann Heinrich August
Geburtsort:	Lastrup
Wirkorte:	Füchtel <Vechta>; Münster <Westfalen>; Garrel; Peheim <Molbergen>
Tätigkeit:	Theologe, kath.; Gefängnisseelsorger; Offizialsrat

Biographische Anmerkungen

Gymnasium an der Ordens- und Missionsschule der Dominikaner in Füchtel; Studium der Theologie in Münster; 19.07.1936 Priesterweihe; Vikar in Garrel; 1938 Präses des Antoniushauses in Vechta, zusätzlich 1940 Verwaltung der Pfarrei Peheim; 1941 Sekretär am Offizialat in Vechta und Seelsorger im Gefängnis; 1951 Offizialsrat, 1953 Prosynodalexaminator und 1958 Synodalexaminator für den oldenburgischen Teil der Diözese; 1958 zum Päpstlichen Geheimkämmerer und 1966 zum Päpstlichen Hausprälaten ernannt; 1978 mit dem Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland ausgezeichnet und 1986 mit der Verdienstmedaille "pro meritis" des Dominikanerordens

Biographische Quellen

[Kath. Klerus \(2006\), S. 379-381](#)

Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [1034938231](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 28.07.2009